

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Band: 11 (1998)
Heft: [5]: Die besten '98 : Kopf des Jahres Website Architektur Lifestyle Ch-Song

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



architektur	<p>Die beste Architektur ⁵ Eine 48 km lange Betonskulpturengalerie im Jura, eine Eissport- und Viehmarkthalle in der Westschweiz, ein Schulhaus in Graubünden und ein Staatsarchiv im Tessin, das sind die besten Bauten 98.</p>
website	<p>Die beste Website ¹⁴ Die Website-Jury vergibt dieses Jahr keinen silbernen und bronzenen Hasen, sondern alles goldene. Deshalb hat sie die Kategorien «Kommerzielle Produkte», «Kunst» und «Datenbankarchitektur» geschaffen.</p>
lifestyle	<p>Lifestyle des Jahres ²⁰ Neu in der Bestenliste 98 ist die Kategorie Lifestyle. Was zeitgemässer Lebensstil ist, zeigt die Auswahl unserer Jury. Sie hat einen Stadtkreis und seine Bewohner, die Initiantin einer Modemesse und ein Konzert- und Tanzlokal ausgezeichnet.</p>
ch-song	<p>Der beste Schweizer Song ²⁶ Gitarren-Pop mit punkigen Kanten aus Basel, eine gefühlvolle Ballade aus Zürich und schwebend-swingender Pop aus Lausanne tragen die Hasen nach Hause.</p>
kopf des jahres	<p>Der Kopf des Jahres ²⁸ Die Jury hat vier Menschen ausgezeichnet, die durch Engagement, Beharrlichkeit und geschicktes Taktieren aufgefallen sind.</p>

editorial

Es war einmal ein Hase. Er kam kurz vor Weihnachten zur Welt. Seine Mutter war im ganzen Land bekannt, sie trat jeden Abend um zehn Minuten vor zehn auf, und sein Vater war Hochparterre, ein Verlag für Architektur und Design. Der Hase wuchs und er beglückte Jahr um Jahr die jeweils Besten aus Architektur, Schmuck-, Mode- und Möbeldesign, Gesang, Lebenskunst und so weiter mit Gold, Silber und Bronze. Und auch sein Ansehen wuchs. Auf die Welt gekommen als niedliches Häschen,

wurde er bald auch zur fachlich respektierten Instanz: «Ausgezeichnet mit dem Goldenen Hasen» – das gilt etwas im Land. Und man fiebert im Dezember den Filmen in «10vor10» und dem Heft aus dem Hause Hochparterre entgegen.

Was Wunder ist die Familie gewachsen. Aber anders als sonst üblich. Es gibt gleich viele Kinder: 15 Hasen, je drei für die Kategorien Architektur, Lifestyle, Musik, Website und Kopf des Jahres. Eltern aber gibt es mehr: Zu Hochpar-

terre und «10vor10» steigen mit ins Hasennest «Radio DRS 3», die Zeitschrift «Annabelle» und der Studienbereich Neue Medien der Hochschule für Kunst und Gestaltung in Zürich. Diese fünf sorgen dafür, dass die Hasenfamilie gross und stark wird, dass der Ruhm der Familie sich mehrt und mehrt. Ein durchaus einmaliger Medienverbund in der Schweiz ist geknüpft: Die Hasen haben Freude und werfen sich für eine bessere Welt in die Bresche.

Köbi Gantenbein

Die Jurierung

Hochparterre ist verantwortlich für die Jurierung der Besten in Architektur, «10vor10» für die Person des Jahres, «Radio DRS 3» für den Schweizer Song, «Annabelle» für Lifestyle und der Studienbereich Neue Medien der Hochschule für Gestaltung und Kunst für die besten Websites. Jedes Jurymitglied hat fünf Kandidaten nominiert, alle Mitglieder haben sich versammelt, haben gewichtet und entschieden, wem der Hase in Gold, wem der in Silber und wem der Bronzene zukommt. Die Hasen werden an einer Feier mit Rede, Speis & Trank am 17. Dezember um 19 Uhr im XTRA-Limmathaus in Zürich verliehen.

«10vor10» berichtet in der Woche vom 14. bis 18. Dezember über die Besten 98. Von Hochparterre kommt dieser Katalog. Eine erweiterte Dokumentation finden Sie auf www.hochparterre.ch, der Internetpublikation. Wollen Sie mehr Hochparterre, so schicken Sie den untenstehenden Talon ein.

- Ich möchte Hochparterre kennenlernen und bestelle zwei Ausgaben zum Preis von 15 Franken.
- Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für 120 Franken.
- Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt; bitte Kopie der Legi beilegen.

Preis Schweiz '99

Name / Vorname _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

Tel _____

Datum / Unterschrift _____

Redaktion
Jana Caniga, Köbi Gantenbein, Nadia Steinmann

Autoren
Christoph Allenspach, Philipp Anz, Beat Bieri, Roderick Hönig, Benedikt Loderer, Giaco Schiesser, Christoph Zürcher

Produktion
Nadia Steinmann

Gestaltung
Nicole Barbieri, Raphael Zwyer

Titelblatt
**Idee und Gestaltung: Raphael Zwyer
 Bild: Betty Fleck**

Verlagsleitung und Anzeigen
Christine Karrer

Korrekturat
Elisabeth Sele, Vaduz

Litho
Repop Litho AG, Gurnellen

Druck, Vertrieb
Gasser Print AG, Chur/Disentis